

Zäune, Absperrgitter, Zugangskontrolle



Katalog gültig ab 27.01.2019, alle vorherigen Kataloge / Preislisten verlieren ihre Gültigkeit.
Alle angegebene Preise enthalten die gesetzliche Mehrwertsteuer in Höhe von derzeit 19 %.

Markus Reinshagen
MR Veranstaltungstechnik
Wipperauer Str. 21b
42699 Solingen

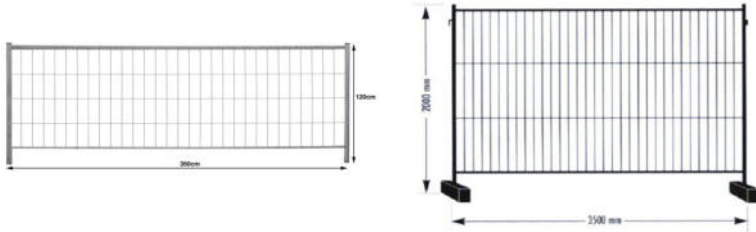
FON 0212 / 59 89 751

Inhaltsverzeichnis

Zäune	2
Absperrgitter	5
Personenleitsystem	6
Vertragsbedingungen	7

Zäune

Zäune



Bauzaun 3,50 m lang 1,20m oder 2m hoch
 Preis bis zu 5 Miettage
 ab 26 Felder einschl. Auf- / Abbau innerhalb Solingen
 inkl. Liefer / Abholen
 zzgl. Lieferkosten außerhalb Solingens

Beschreibung	Art. Nummer	je Stück	jeder weitere Tag
Bauzaun 1m hoch	12000	6,50 EUR	0,35 EUR
Bauzaun 2m hoch	12001	8,00 EUR	0,45 EUR
Bauzaunplane	12002	6,00 EUR	

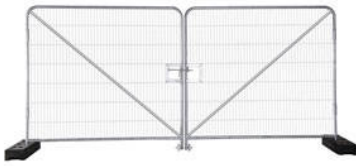
Personentor



Druchgangsbreite ca. 1,20 m
 inkl. Verriegelungskasten
 Preis bis zu 5 Miettage einschl. Auf- / Abbau

Name	Art. Nummer	je Stück	jeder weitere Tag
Personentor	12005	15,00 EUR	2,00 EUR

LKW Tor



Breite ca. 4,40m
inkl. Verriegelungskasten
Preis bis zu 5 Miettage einschl. Auf- / Abbau

Name	Art. Nummer	je Stück	jeder weitere Tag
LKW Tor	12006	35,00 EUR	4,00 EUR

MR-Veranstaltungstechnik

Bauzaunbanner



nach ASR A1.3, EN ISO 7010, DIN 4844

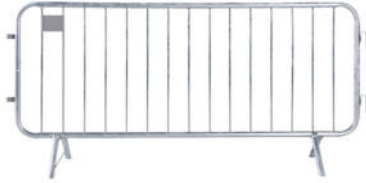


Maß 1,76 x 3,41 m
Ausführung in B1

Name	Art. Nummer	je Stück
Fluchtweg	12010	20,00 EUR
Erste Hilfe	12011	20,00 EUR
Verb. Gegenst.	12012	20,00 EUR
WC	12013	20,00 EUR

Absperrgitter

Absperrgitter



2,50m lang 1,10m hoch
Preis bis zu 5 Miettage
ab 25 Felder einschl. Auf- / Abbau innerhalb Solingen
inkl. Liefer / Abholen
zzgl. Lieferkosten außerhalb Solingens

Name	Art. Nummer	je Stück	jeder weitere Tag
Absperrgitter	12020	10,00 EUR	1,00 EUR

Einlassschleuse Vario



- Kontrollierter Zutritt für Ihre Veranstaltung
- Schnelle und einfache Montage / Demontage
- Wendiges System erlaubt individuelle Anpassungen
einschl. Auf- / Abbau, bis 5 Miettage
inkl. Liefer / Abholen bei Anmietung von Absperrgittern
Ansonsten zzgl. Lieferkosten

Name	Art. Nummer	je Stück	jeder weitere Tag
Einlass 1	12025	25,00 EUR	2,00 EUR
Einlass 2	12026	40,00 EUR	3,50 EUR
Einlass 3	12077	60,00 EUR	5,00 EUR

Personenleitsystem

Absperrständer / Personenleitsystem



Edelstahl silber
Rotes, strapazierfähiges Band
Band ausziehbar bis zu 1,70 m Länge
Geeignet für In- und Outdoor-Anwendungen
Höhe des Pfostens: 90 cm
Durchmesser Pfostensockel: 30 cm
Gute Standfestigkeit
Höhe Bandauszug: 83,5 cm
Breite des Bandes: 5 cm
3 Befestigungshalterungen
Gewicht (pro Paar): 12,6 kg

Name	Art. Nummer	3 - Tagesmiete	jeder weitere Tag
Silber, Band rot	12100	5,00 EUR	2,00 EUR

Absperrpfosten chrom klassisches System



sicherer Stand durch Gewicht im Fuß
Gewicht: 9 kg pro Ständer
Abm. Ständer: Ø 360 x H 1000 mm
Kordel rot oder blau

Name	Art. Nummer	3 - Tagesmiete	jeder weitere Tag
Absperrpfosten	12110	7,50 EUR	1,50 EUR
Kordel rot	12111	4,00 EUR	1,00 EUR
Kordel blau	12112	4,00 EUR	1,00 EUR

Vertragsbedingungen

Vertragsbedingungen für Vermietgegenstände

1. Geltung der Bedingungen

Die Lieferung, Leistungen und Angebote des Vermieters erfolgen ausschließlich aufgrund dieser Vertragsbedingungen. Diese gelten somit auch für alle künftigen Geschäftsbeziehungen, auch wenn sie nicht nochmals ausdrücklich vereinbart werden. Spätestens mit der Entgegennahme der Ware oder Leistung gelten diese Bedingungen als angenommen. Gegenbestätigungen des Mieters unter Hinweis auf seine Geschäfts- oder Vertragsbedingungen wird hiermit widersprochen. Abweichungen von diesen Vertragsbedingungen sind nur wirksam, wenn der Vermieter Sie schriftlich bestätigt.

2. Angebot und Vertragsschluss

Die Angebote des Vermieters sind freibleibend und unverbindlich. Annahmeerklärungen und sämtliche Bestellungen bedürfen zur Rechtswirksamkeit der schriftlichen oder fernschriftlichen Bestätigung des Vermieters. Das gleiche gilt für Ergänzungen, Abänderungen oder Nebenabreden.

3. Mietzeit

3.1 Die auf den angegebenen Mietpreis bezogene Mietzeit beträgt, soweit nicht anders angegeben oder vereinbart, 1 Kalendertage einschließlich Empfangs- und Rückgabetag.

3.2 Bei verspäteter Rückgabe wird als Entschädigung jeweils für angefangene Tage ein weiterer Mietzeitraum von einem Kalendertag berechnet. Dem Mieter bleibt der Nachweis vorbehalten, dass dem Vermieter kein oder nur ein geringerer Schaden entstanden ist. Dem Vermieter bleibt der Nachweis vorbehalten, dass ihm tatsächlich ein höherer Schaden entstanden ist.

4. Mietpreis und Zahlungsbedingungen

4.1 Die angegebenen Mietpreise ergeben sich aus beigefügter Mietpreisliste für den Mietzeitraum gemäß Ziffer 3.1 und verstehen sich als Abholpreise.

4.2 Die angegebenen Mietpreise sind Stückpreise und gelten für einmalige Benutzung während der vereinbarten Mietzeit. Bei wiederholter Benutzung in der vereinbarten Mietzeit muss der Mieter dieses vorher bekanntgeben und es wird ein anderer Mietpreis vereinbart.

4.3 Werden längere Mietzeiten als in Ziffer 3, vorgesehen vereinbart, so gilt die vereinbarte Mietgebühr lt. Liste Preisangaben. Der Mietpreis ist grundsätzlich bei Übernahme der Mietgegenstände in bar oder per EC-Karte zahlbar.

Für Firmenkunden nach Vereinbarung auch auf Rechnung möglich, dann zahlbar innerhalb 5 Kalendertagen ab Rechnungsdatum.

5. Kautions, bei Selbstabholung

Vor Übernahme der Mietgegenstände hat der Mieter eine Kautions in Höhe von 150% des vereinbarten Mietpreises beim Vermieter zu hinterlegen. Die Kautions wird nicht verzinst. Sie wird dem Mieter zurückgegeben, sobald dieser sämtlichen seiner vertraglichen Verpflichtungen nachgekommen ist.

Alternativ: Hinterlegung des gültigen Personalausweises.

Abweichende Vereinbarungen bedürfen können nur schriftlichen vereinbart werden.

6. Übergabe und Rückgabe

6.1 Die Anlieferung der Mietgegenstände versteht sich jeweils nur bis hinter die erste Tür und zu ebener Erde, wobei die erste halbe Arbeitsstunde im Preis inbegriffen ist. Jede weitere angefangene Arbeitsstunde wird mit dem jeweils gültigen Satz in Höhe von aktuell 30,00 EUR brutto berechnet.

6.2 Bei der Übernahme ist der Mieter verpflichtet, die Mietgegenstände auf Vollzähligkeit und Funktionstüchtigkeit zu überprüfen. Spätere Beanstandungen finden keine Berücksichtigung.

6.3 Die Mietgegenstände sind in ordnungsgemäßem Zustand zurückgegeben. Werden die Mietgegenstände in ungereinigtem Zustand zurückgegeben, so wird ein Aufpreis auf den vereinbarten Mietpreis berechnet. Für ungereinigt zurückgelieferte Mietgegenstände berechnet der Vermieter dem Mieter einen Aufpreis von 40 % auf den Mietpreis. Dem Mieter bleibt der Nachweis vorbehalten, dass dem Vermieter kein oder nur ein geringerer Schaden entstanden ist. Dem Vermieter bleibt der Nachweis vorbehalten, dass ihm tatsächlich ein höherer Schaden entstanden ist.

6.4 Bei Rücklieferung oder Abholung der Mietgegenstände durch den Vermieter bzw. dessen beauftragte Person müssen die Mietgegenstände vollständig und zu ebener Erde transportfähig verpackt bereitstehen. Für die Vollständigkeit ist der Mieter verantwortlich. Kosten für möglicherweise notwendige spätere Abholfahrten gehen zu seinen Lasten.

6.5 Bei Rücklieferung oder Abholung ist die Zählung auf Vollständigkeit und die Prüfung auf Beschädigungen im Lager des Vermieters durchzuführen. Zählung vor Ort bei Abholung wird nur nach vorheriger ausdrücklicher schriftlicher Vereinbarung durchgeführt. Hierfür anfallende Zusatzkosten trägt der Mieter.

7. Haftung des Vermieters und des Mieters

7.1 Der Vermieter trägt die Gefahr der gewöhnlichen Abnutzung der Mietgegenstände. Liefer- und Leistungsverzögerungen aufgrund höherer Gewalt und aufgrund von Ereignissen, die dem Vermieter die Lieferung wesentlich erschweren oder unmöglich machen, hat der Vermieter auch bei verbindlich vereinbarten Fristen und Terminen nicht zu vertreten.

7.2 Entsteht ein Mangel der Mietsache nach Vertragsschluss, so haftet der Vermieter für daraus resultierende Schäden, soweit diese auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Bei leichter Fahrlässigkeit haftet der Vermieter beschränkt auf den nach der Art des Mietobjektes vorhersehbaren, vertragstypischen, unmittelbaren Durchschnittsschaden, maximal bis zu Höhe des Zehnfachen der Rechnungs- bzw. Angebotssumme. Gegenüber Unternehmern haftet der Vermieter bei leicht fahrlässiger Verletzung unwesentlicher Vertragspflichten nicht. Die vorstehende Haftungsbeschränkung gilt nicht für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

7.3 Bei Verschulden des Mieters hat dieser jeden Verlust, jede Beschädigung, jeden Unterschied sowie jeden Minderwert zu ersetzen. Fehlende bzw. beschädigte Teile werden mit dem in der Mietpreisliste angegebenen Verlustpreis dem Mieter berechnet. Für Beschädigungen an Partyzelten hat der Mieter dem Vermieter den von Dritten in Rechnung gestellten Reparaturpreis, bzw. den Preis für Neuanschaffung, zu erstatten. Dem Mieter bleibt der Nachweis vorbehalten, dass dem Vermieter kein oder nur ein geringerer Schaden entstanden ist. Dem Vermieter bleibt der Nachweis vorbehalten, dass ihm tatsächlich ein höherer Schaden entstanden ist.

7.4 Der Mieter verpflichtet sich, alle notwendigen Vorschriften und behördlichen Auflagen zu beachten und

notwendige Erlaubnisse einzuholen. Insoweit stellt er den Vermieter von jeglichen Ansprüchen frei.

8. Leistungsstörungen / vorzeitige Kündigung

8.1 Nach der Auftragserteilung kann der Mieter seine Bestellung bis zu Beginn der vereinbarten Mietperiode kündigen. Je nach Zeitpunkt der Kündigung ist der Vermieter berechtigt eine Stornogebühr gemäß folgender Staffel zu berechnen:

- bis 60 Tage vor Beginn der Mietperiode 40% - bis 30 Tage vor Beginn der Mietperiode 50%
- bis 10 Tage vor Beginn der Mietperiode 60%
- bei späterer Kündigung 90%

Dem Mieter bleibt der Nachweis vorbehalten, dass dem Vermieter kein oder nur ein geringerer Schaden entstanden ist. Dem Vermieter bleibt der Nachweis vorbehalten, dass ihm tatsächlich ein höherer Schaden entstanden ist. Solche Waren und/oder Dienstleistungen, die vom Vermieter für den Mieter bearbeitet und/oder beschafft wurden, werden dem Mieter zur freien Verfügung und in Rechnung gestellt.

8.2 Zeigt sich im Laufe der Mietzeit ein Mangel der Mietsache oder wird eine Maßnahme zum Schutz der Mietsache gegen eine nicht vorhergesehene Gefahr erforderlich, so hat der Mieter dies dem Vermieter unverzüglich schriftlich anzuzeigen. Das Gleiche gilt, wenn ein Dritter ein Recht an der Mietsache geltend macht.

8.3 Unterlässt der Mieter die Anzeige, so ist er dem Vermieter zum Ersatz des daraus entstehenden Schadens verpflichtet. Soweit der Vermieter infolge der Unterlassung der Anzeige nicht Abhilfe schaffen konnte, ist der Mieter nicht berechtigt, Mietminderung bei Sach- und Rechtsmängeln zu verlangen oder mangelbedingte Schadens- und Aufwendungsersatzansprüche geltend zu machen.

Ferner ist der Mieter nicht berechtigt, ohne die Bestimmung einer angemessenen Frist zur Abhilfe außerordentlich fristlos zu kündigen.

9. Gerichtsstand

Ist der Mieter Vollkaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich rechtliches Sondervermögen, so ist der Hauptsitz des Vermieters ausschließlicher Gerichtsstand. Sollte eine Bestimmung in diesen Vertragsbedingungen für Mietgegenstände unwirksam sein oder werden, so wird hiervon die Wirksamkeit aller sonstigen Bestimmungen nicht berührt.

Stand 05.2016